

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung **des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen** der Stadt Burgdorf am **19.03.2007** Sitzungszimmer des Rathauses II

16.WP/WuF/004

Beginn öffentlicher Teil: 16:00 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: 16:37 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 16:37 Uhr
Ende vertraulicher Teil: 16:54 Uhr

Anwesend: Vorsitzender

Rohde, Paul

Mitglied/Mitglieder

Ethner, Regina

Hinz, Gerald

Leykum, Maria

Vertretung f. Herrn Braun,
Hartmut

Lüddecke, Dieter

Rickert, Heidrun

Vertretung für Herrn Adolf-
W. Pilgrim

Schulz, Kurt-Ulrich

Walter, Klaus-Dieter

Weilert-Penk, Christa

Vertretung für Herrn Flori-
an Leppert

Beratende/s Mitglied/er

Apel, Robert

Rheinhardt, Michael

Bürgermeister

Baxmann, Alfred

Verwaltung

Scholz, André

Hammermeister, Lars

Horn, Frank

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 19.02.2007
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Anfragen laut Geschäftsordnung

5. Vergabe von Bauaufträgen der Stadt Burgdorf;
Antrag der FDP-Fraktion vom 10.01.2007
6. Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Herr Rohde eröffnete um 16.00 Uhr die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend wurde die Tagesordnung in der dieser Niederschrift vorangestellten Form einstimmig beschlossen.

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 19.02.2007

Herr Rohde wies zu TOP 9 der Niederschrift vom 19.02.2007 darauf hin, dass das dort angesprochene Hinweisschild des THW in der Friederikenstraße noch nicht entfernt worden sei.

Anschließend wurde die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen am 19.02.2007 mit 8 Jastimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

- keine -

4. Anfragen laut Geschäftsordnung

- keine -

5. Vergabe von Bauaufträgen der Stadt Burgdorf; Antrag der FDP-Fraktion vom 10.01.2007 Vorlage: 2007 0090

Nachdem **Herr Lüddecke** den Antrag erläutert hatte, führte **Herr Scholz** dazu aus, dass eine entsprechende Anpassung der Dienstanweisung für das Vergabewesen in der Stadtverwaltung Burgdorf bereits verwaltungsintern diskutiert werde. Bei den durch den RdErl. des MW Nds. neu eröffneten Mög-

lichkeiten bezüglich des Vergabewesens müsse jedoch auch beachtet werden, dass freihändige Vergaben oder beschränkte Ausschreibungen auch kontraproduktiv für die ortsansässigen Unternehmen sein können. Um nicht immer den gleichen Bieterkreis anzusprechen, müsse deshalb auch hin und wieder eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt werden. Weiterhin könnten bei einem dauerhaft eng gefassten Bieterkreis Preisabsprachen nicht ausgeschlossen werden.

Die Dienstanweisung solle somit dahingehend angepasst werden, dass die neuen Wertgrenzen bezüglich von Auftragsvergaben Berücksichtigung finden und dass die Verwaltung in der Wahl des Verfahrens soweit flexibel handeln könne, wie es für den Einzelfall angemessen sei.

Der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen schloss sich einstimmig diesen Ausführungen an.

6. Anregungen an die Verwaltung

- keine -

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

Geschlossen:

Bürgermeister

Ausschussvorsitzender

Protokollführer